

# Sanierung Lantz`sche Villa hat begonnen

Für die denkmalgeschützte Villa Lantz in Lohausen ist nach jahrelangem Leerstand jetzt ein Erbbaurechtsvertrag abgeschlossen. Mit den Sanierungsarbeiten wurde bereits begonnen. Ein im Raum-Design tätiges Unternehmen wird dort Büro- und Ausstellungsräume einrichten. Außer wenigen Umbaumaßnahmen und einer denkmalgerechten Sanierung sollen im Innenraum keine weiteren baulichen Maßnahmen durchgeführt werden. Im Außenbereich werden 8 Pkw-Stellplätze in der südöstlichen Ecke des Parks neben dem Lohausen Hof mit direkter Zufahrt zur Lohausen Dorfstraße geschaffen. An dieser Stelle hat die Mauer um den Park bereits eine Beschädi-

gung. An der Vorfahrt zur Villa gibt es zwei weitere Stellplätze. Geschützte Bäume werden von den Baumaßnahmen nicht betroffen.

Die Villa ließ Heinrich Balthasar Lantz anstelle einer Wasserburg zu Beginn des 19. Jahrhunderts errichten. Er war 1798 in seine Heimatstadt Düsseldorf zurückgekehrt und wurde Stadtverordneter, nachdem er im Kolonialhandel auf Mauritius zu Vermögen gekommen war. Die Wasserburg war ein Rittersitz des Freiherren Ferdinand von Calcum, gen. Lohausen gewesen. Nur noch Fundamentreste sind davon im Keller der Villa vorhanden.

H.S.



Die Nordseite lässt das stattliche Ausmaß der Villa im Lantz`schen Park erkennen. Foto: H.S.